

ÜBERARBEITET AM: 26/10/2010

# ILFORD PHOTO

## HARMAN technology Ltd

### SICHERHEITSDATENBLATT

#### Perceptol Entwickler (Teil B)

#### 1 BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND FIRMENBEZEICHNUNG

<b>PRODUKTNAME</b>	Perceptol Entwickler (Teil B)
<b>PRODUKT NR.</b>	1960529
<b>INTERNE NR.</b>	10025
<b>VERWENDUNG</b>	Photographisches Entwickler
<b>LIEFERANT</b>	Deutschland, Österreich: Polysciences Europe GmbH, Handelsstrasse 3 D-69214 Eppelheim, Deutschland. Tel 0049(0) 6221-765767   fax: 0049(0) 6221-764620 Schweiz: ILFORD Imaging Group, Case Postale 160, CH-1723, Marly, Schweiz. Tel: 026 435 7111, Fax: 026 435 7212
<b>KONTAKTPERSON</b>	Deutschland, Österreich: G. Neugebauer. Tel: 0049(0) 6192/95589-00 Schweiz: Kontakt Händler, email: ch-sales@iford.com, http://www.iford.ch
<b>NOTRUFNUMMER</b>	Deutschland, Österreich: Notruf (24h) Deutschland: Beratungsstelle f. Vergiftungserscheinungen, Berlin, Tel. 0049 30 19240 Schweiz: Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum Tel: 01 251 5151, Fax: 01 252 8833, E-mail: stic@access.ch, Internet: www.toxi.ch
<b>VERPACKUNGSGRÖSSE</b>	130g

#### 2 MÖGLICHE GEFAHREN

Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.

**EINSTUFUNG (1999/45)** R31.

#### 3 ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Bezeichnung	EC-Nr.:	CAS-Nr.	Inhalt	Einstufung (67/548)
Natriumsulfit	231-821-4	7757-83-7	70-90%	R31.

Der vollständige Text für alle R-Sätze ist in Abschnitt 16 wiedergegeben.

#### 4 ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

##### EINATMEN

Die betroffene Person sofort an die frische Luft bringen. Für Ruhe, Wärme und frische Luft sorgen. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.

##### VERSCHLUCKEN

Das Opfer sofort von der Expositionsquelle entfernen. Mund gründlich ausspülen. Für Ruhe, Wärme und frische Luft sorgen. KEIN ERBRECHEN HERBEIFÜHREN! Sofort ärztliche Hilfe holen.

##### HAUTKONTAKT

Die betroffene Person von der Kontaminationsquelle entfernen. Durchnässte Kleidungsstücke entfernen. Die Haut gründlich mit Seife und Wasser waschen. Arzt befragen, falls die Reizung anhält.

##### AUGENKONTAKT

Das Opfer sofort von der Expositionsquelle entfernen. Sicherstellen, dass Kontaktlinsen vor dem Spülen der Augen entfernt werden. Augen sofort mit viel Wasser spülen, Augenlider dabei hochziehen. Mindestens 15 Minuten lang weiterspülen. Arzt befragen, falls die Reizung anhält.

ÜBERARBEITET AM: 26/10/2010

## Perceptol Entwickler (Teil B)

### 5 MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

#### GEEIGNETE LÖSCHMITTEL

Das Produkt ist nicht brennbar. Bei der Wahl des Löschmittels mögliche andere Chemikalien berücksichtigen.

#### HINWEISE ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Brandgase nicht einatmen.

#### BESONDERE BRAND- UND EXPLOSIONSGEFAHREN

Keine ungewöhnlichen Feuer- oder Explosionsgefahren angegeben.

#### BESONDERE GEFÄHRDUNGEN

Das Produkt ist nicht brennbar, bei Erhitzen können sich jedoch reizende Dämpfe entwickeln. Oxide von: Schwefel.

#### BESONDERE SCHUTZAUSRÜSTUNG FÜR DIE BRANDBEKÄMPFUNG

Schutzausrüstung unter Berücksichtigung eventueller anderer Chemikalien wählen. Wahl von Atemschutzgerät bei Feuer: Die generellen Maßnahmen des Arbeitsplatzes beachten.

### 6 MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

#### PERSONENBEZOGENE VORSICHTSMAßNAHMEN

Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Für ausreichende Ventilation sorgen. In Bezug auf persönliche Schutzausrüstungen Abschnitt 8 beachten.

#### UMWELTSCHUTZMAßNAHMEN

Nicht in die Kanalisation, in den Boden oder in Gewässer gelangen lassen. Das Produkt nicht in die Umwelt werfen, sondern nach Absprache mit den örtlichen Behörden auf sammeln und abliefern.

#### VERFAHREN ZUR REINIGUNG

Betreffend Entsorgung Abschnitt 13 beachten. Notwendige Schutzausrüstung tragen. Kleine Mengen dürfen mit viel Wasser weggespült werden. Ablauf größerer Mengen in die Kanalisation verhindern. Abfall mit einem Staubsauger aufsaugen. Falls dies nicht möglich ist, den Abfall mit einem Schaufel, Besen o.ä. auf sammeln. Kontaminierte Bereiche mit Wasser reinigen.

### 7 HANDHABUNG UND LAGERUNG

#### VORSICHTSMASSNAHMEN BEI VERWENDUNG

Gute Ventilation vorsehen. Verschütten, Haut- und Augenberührung vermeiden. Bei Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Die Anleitungen des Herstellers lesen und befolgen.

#### VORSICHTSMASSNAHMEN BEI LAGERUNG

Das Produkt trocken und in geschlossenen Originalbehältern aufbewahren. Immer an einem gut gelüfteten Ort bei Temperaturen niedriger als 25°C aufbewahren.

#### LAGERUNGSHINWEISE

Lagerung: Chemikalienraum.

### 8 BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

#### SCHUTZAUSRÜSTUNG



#### VERFAHRENSBEDINGUNGEN

Augenspülstation und Sicherheitsdusche vorsehen.

#### TECHNISCHE MAßNAHMEN

Für genügend allgemeine und örtliche Absaugung sorgen.

#### ATEMSCHUTZ

Keine spezifischen Empfehlungen.

#### HANDSCHUTZ

Bei Gefahr einer Berührung mit der Haut geeignete Schutzhandschuhe tragen.

#### AUGENSCHUTZ

Schutzbrille oder Gesichtsschutz tragen.

ÜBERARBEITET AM: 26/10/2010

## Perceptol Entwickler (Teil B)

### ANDERE SCHUTZMASSNAHMEN

Zweckmäßige Schutzkleidung tragen, um jede mögliche Berührung mit der Haut auszuschließen.

---

### 9 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

---

<b>AUSSEHEN</b>	Pulver, Staub
<b>FARBE</b>	Weiss
<b>GERUCH</b>	Kein charakteristischer Geruch.
<b>LÖSLICHKEIT</b>	Wasserlöslich 100%
<b>pH-WERT, KONZ. LÖSUNG</b>	10

---

### 10 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

---

#### STABILITÄT

Stabil bei den vorgeschriebenen Lagerungsbedingungen. Keine besonderen Stabilitätsbedenken.

#### ZU VERMEIDENDE BEDINGUNGEN

Kontakt mit Säuren vermeiden. Übermäßige Hitze über längere Zeit vermeiden.

#### GEFÄHRLICHE POLYMERISATION

Polymerisiert nicht.

#### ZU VERMEIDENDE STOFFE

Starke Säuren. Vermeiden Sie jeden Kontakt mit anderen fotografischen Lösungen und Reinigungsmitteln.

#### GEFÄHRLICHE ZERSETZUNGSPRODUKTE

Feuer oder hohe Temperaturen erzeugen: Gase/Dämpfe/Rauch von: Oxide von: Schwefel.

---

### 11 TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

---

#### ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Diese chemische Zubereitung wurde nicht auf Gesundheitsrisiken getestet. Die Angaben beziehen sich auf die aktuellen Kenntnisse über jede, der in der Zubereitung vorhandenen Einzelkomponenten.

#### EINATMEN

Einatmen des Staubes kann die Atemwege reizen.

#### VERSCHLUCKEN

Kann beim Verschlucken Unwohlsein verursachen.

#### HAUTKONTAKT

Pulver kann die Haut reizen.

#### AUGENKONTAKT

kristallinisches Pulver Kann zu vorübergehenden Augenreizungen führen. Wiederholte Exposition kann chronische Augenreizung verursachen.

#### GESUNDHEITSWARNUNGEN

Einatmen des Staubes kann die Atemwege reizen.

#### WEG DER AUFNAHME

Einatmen: Verschlucken. Berührung mit der Haut bzw. den Augen.

#### MEDIZINISCHE ÜBERLEGUNGEN

Kann folgende Beschwerden verstärken: Hautleiden und Allergien. Schon vorhandene Augenkrankheit.

<b>Bezeichnung</b>	Natriumsulfit
<b>AKUTE TOXIZITÄT 1 - LD50</b>	2610 mg/kg (oral Ratte)

---

### 12 UMWELTBEZOGENE ANGABEN

---

#### ÖKOTOXIZITÄT

Wird nicht als umweltgefährdend angesehen.

<b>Bezeichnung</b>	Natriumsulfit
<b>LC50, 96 STD., FISCH, mg/l</b>	220 - 460
<b>EC50, 48 STD., DAPHNIA, mg/l</b>	69

---

### 13 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

---

ÜBERARBEITET AM: 26/10/2010

## Perceptol Entwickler (Teil B)

### ENTSORGUNGSMETHODEN

Kleinverbraucher setzen sich wegen der Entsorgung der Lösungen mit der zuständigen örtlichen Behörde in Verbindung. Professionelle Anwender sammeln die Lösungen in getrennten Auffangbehältern, welche durch lizenzierte Entsorger z.B. VFW-Regionalpartner entsorgt werden müssen. Ungebrauchte oder gebrauchte Lösungen dürfen auf keinen Fall in die Kanalisation eingeleitet werden.

### ABFALLCODE

52723

---

### 14 ANGABEN ZUM TRANSPORT

---

<b>ALLGEMEIN</b>	Unterliegt nicht den internationalen Regeln bzgl. Transport von Gefahrgut (IMDG, ICAO/IATA, ADR/RID).
	Keine Warntafel erforderlich.
<b>STRAßENTRANSPORT ANMERKUNG</b>	Nicht eingestuft.
<b>BAHNTRANSPORT ANMERKUNGEN</b>	Nicht eingestuft.
<b>SEETRANSPORT ANMERKUNGEN</b>	Nicht eingestuft.
<b>LUFFTRANSPORT ANMERKUNGEN</b>	Nicht eingestuft.
<b>ADR KLASSE</b>	Nicht klassifiziert nach Transportrecht.

---

### 15 RECHTSVORSCHRIFTEN

---

#### RISIKOSÄTZE

R31	Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.
-----	--

#### SICHERHEITSSÄTZE

S2	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
S22	Staub nicht einatmen.

#### EU RICHTLINIEN

Richtlinie 67/548/EWG über gefährliche Stoffe. Richtlinie 1999/45/EG über gefährliche Zubereitungen.

#### Wassergefährdungsklasse

2

---

### 16 SONSTIGE ANGABEN

---

#### HINWEISE FÜR BENUTZER

HARMAN technology glaubt, dass die gegebenen Informationen und Empfehlungen auf korrekten und zutreffenden Daten basieren. Jedoch kann keine Garantie oder Gewährleistung aus dieser Information abgeleitet werden. Verwenden Sie diese Information nur zur vervollständigung anderer Informationen und Daten, welche Sie erhalten haben. Machen sie dann eine unabhängige Prüfung und treffen sie die Entscheidungen zum sicheren Einsatz und der entsorgung für dieses Produkt sowie zum schutz der Gesundheit und Sicherheit Ihrer Mitarbeiter und Kunden.

#### INFORMATIONSQUELLEN

European Photographic Chemical Industry Code of Practice For Classification And Labelling Material Safety Data Sheet, Misc. manufacturers. (Material-Sicherheitsdatenblatt, verschiedene Hersteller). Dangerous Properties of Industrial Chemicals, 6.edition, N.Sax, 1984. (Gefährliche Eigenschaften industrieller Chemikalien).

#### HERAUSGEGEBEN VON

Dr Trevor Rhodes Tel: +44(0)1565 650000, email: trevor.rhodes@harmantechonology.com

ÜBERARBEITET AM 26/10/2010

REV.-NR./ERSETZT DAS SD 8

#### R-SÄTZE (VOLLSTÄNDIGER TEXT)

R31 Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.